

Glück oder Unglück?

Von Klein_aberEla

Kapitel 2: Tagebuch

~eine Woche später~

-Liebes Tagebuch

Gestern war mein 15ter Geburtstag, es war echt verrückt, ich bin durch unseren Brunnen im Schrein gefallen und war plötzlich im Mittelalter. (ich kanns selber nicht glauben)

Es war wie ein Portal zu einer anderen Dimension, mich umhüllte ein Blaues Licht, welches eine wohlige wärme abgab. Jedoch war dort ein Monster drinnen "Lady Tausendfüßler", es griff mich an und meinte ich hätte das Juwel der Vier Seelen. Es stellte sich heraus ich war die Wiedergeburt einer sehr mächtigen Miko gewesen, Kikyo, Inuyasha´s große Liebe, diese Liebe war zum scheitern verurteilt, weil Inuyasha ist ein Hanyo, ein Halbdämon, mit süßen kleinen Öhrchen. Als ich Inuyasha das erste mal traf war er mit einem magischen Bannpfeil an einen Baum gepfählt, wegen Kikyo, aber ich zog ihm in meiner Not den Pfeil aus der Brust und somit rettete er mir mein leben... und danach wollte er mich umbringen [die restliche Story]-

Kagome lass sich das ganze Tagebuch in einem Tag durch, sie war über ihre Vergangenheit einfach zu neugierig.

°könnte ich mich doch nur erinnern°

Sie lass alles, über Sota, ihr kleiner Bruder, Ihre Mutter, ihr komischer Opa, Sango, Miroku, Shippo, Inuyasha, Kaede und Kiara.

Anscheinend hatte sie eine große Familie.

Kagome wollte sie Kennenlernen, sie entschloss sich morgen durch den Brunnen zu springen.

„So jetzt erstmal unter die dusche“

Kagome ging ins Bad, auch wenn sie keinerlei erinnerungen mehr an das Haus hatte fühlte sie sich wohl, durch die Zeit die sie im Haus verbrachte wusste sie wo alles war, die ersten Tage schnuffelte sie überall herum, sie fand die Ersparnisse ihrer Mutter, alte Familienbilder, Kochbücher und noch vieles mehr.

Kagome ging ins Bad welches gleich neben ihrem Zimmer lag. in der Mitte des Badezimmers stand eine riesen Badewanne, es war sehr luxuriös eingerichtet. Kagome entschied sich ehr dazu zu Baden, also zog sie ihren Bademantel aus und lies Wasser ein. Das Schwarzhhaarige Mädchen suchte sich ein schönes, wohlriechendes Schaumbad aus, Kirschblüten.

Die Wanne war voll und Kagome stieg ein. Ihr Handy lag auf dem Tischchen neben der Wanne, es spielte wunderschöne Entspannungsmusik ab. Kagome schloss ihre Augen und döste dahin.

„KAGOME?“

Es öffnete sich mit einem lauten knall die Badezimmertür.

„OMG“

Kagome schrak auf und schlug ihre Arme um ihre Brust.

Ein Mann in roter Kleidung stand in der Tür, er hatte langes silbernes Haar und süße Öhrchen.

„WER AUCH IMMER DU BIST; RAUS HIER!!! Geh ins Wohnzimmer, ABER NICHT HIER!!!“

Der Mann verließ das Bad, ohne noch etwas zu sagen.

-10 Minuten später-

Kagome kam die Treppe herunter, sie trug ein Sommerkleid auf den kleine Rosen drauf gestickt waren.

„So, wer bist du?!“

„Kagome, das ist nicht lustig, ich dachte du wärst tot, als ich dich im Krankenhaus roch sagten die Leute dass es schlimm um dich aussieht“

„Den ohren zu urteilen bist du Inuyasha“